



Die Friedrich-Ebert-Stiftung, eine gemeinnützige, private, kulturelle Institution, die den Ideen und Grundwerten der sozialen Demokratie verpflichtet ist, bietet für ihren **Standort in Berlin ab 16. August 2012** an:

**zwei Ausbildungsplätze für die Berufsausbildung zur/zum
Veranstaltungskauffrau/Veranstaltungskaufmann**

Aufgabenbereich:

Die Auszubildenden werden im Laufe ihrer Ausbildung Aufgaben im Rahmen der Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen wahrnehmen. Unter Beachtung ökonomischer, ökologischer und rechtlicher Grundlagen werden verschiedene Veranstaltungsformate unter Anleitung konzipiert, koordiniert und betreut. Es sind Einsätze von jeweils mehreren Wochen in den Bereichen Finanzbuchhaltung, Personal- und Sozialwesen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie in den verschiedenen projektführenden Referaten und Abteilungen auch unter Anwendung von Fremdsprachen geplant.

Anforderungen:

- qualifizierter Abschluss einer allgemeinbildenden Schule oder Abitur
- gute Allgemeinbildung
- Interesse an der Erlernung eines kaufmännischen Berufs
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Organisationstalent und Gewissenhaftigkeit
- Sprachkenntnisse in Englisch, zusätzlich wünschenswert: Französisch oder Spanisch

Vergütung:

gemäß dem TVöAD (Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes) vom 13. September 2005

Die Ausbildung wird im Rahmen des dualen Systems durchgeführt und dauert in der Regel 3 Jahre. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt behandelt. Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **29. Februar 2012** an die

**Friedrich-Ebert-Stiftung
- Personalabteilung -
Godesberger Allee 149
53170 Bonn**

